

Mit der Rikscha an den Strand

Originelle Idee: In Scharbeutz gibt es jetzt von Muskelkraft angetriebene Strandtaxi.

Scharbeutz. Wer kennt das nicht: Sommer, Sonne und kein Parkplatz in Strandnähe. Wer ganz entspannt vom Parkplatz in der zweiten Reihe direkt bis an den Strand gefahren werden möchte, der kann die neuen Strandtaxi in Anspruch nehmen. Dahinter verborgen sich E-Bikes mit einer einem Strandkorb nachempfundenen Fahrgastkabine. Hier finden zwei Personen plus Strandgepäck – wie zum Beispiel Badesachen und Luftmatratze – bequem Platz. Derzeit sind sechs Strandtaxi in Scharbeutz in Strandnähe im Einsatz.

„Das Strandtaxi ist eine gelungene Idee dicht am Bedürfnis unserer Gäste“, findet Doris Wilmer-Huperz von der Tourismus-Agentur. „Durch das flexible Angebot kann man sich damit notwendige Fahrten schöner gestalten oder es als herrlich entspanntes Freizeitprogramm nutzen, bei dem man die Lübecker Bucht entdeckt.“

Für eine „normale“ Taxifahrt werden 3,50 Euro je gefahrenem Kilometer berechnet. Möchte man von der ei-



Doris Wilmer-Huperz hat es sich im Strandkorb des Strandtaxi gemütlich gemacht und wartet darauf, dass Kerstin Gragert von der Firma „Tobis Fahrspaß“ ordentlich in die Pedale tritt. Foto: KG

nen Seebrücke zur nächsten fahren, werden hierfür pauschal neun Euro fällig. Wer selbst in die Pedale treten

möchte, kann die Strandtaxi auch mieten. Zum Angebot gehören außerdem einige Touren inklusive Guide. KG

» Die Strandtaxi können telefonisch unter 0176/610 80 925 bei „Tobis Fahrspaß“ in Scharbeutz angefordert werden.